

■ Ausstellung: Nachhaltigkeit im Unterricht

- Anbieter von Unterrichtsmaterialien zu erneuerbaren Energietechniken stellen sich vor

Unterrichtsmaterialien zu erneuerbaren Energietechniken

Die FVS-Jahrestagung 2006 wurde von einer Ausstellung unter der Schirmherrschaft des Bundesumweltministeriums begleitet. Unter dem Motto „Nachhaltigkeit im Unterricht – Erneuerbare Energietechniken für Schule und Ausbildung“ wurden Materialien gezeigt, mit denen das Thema Nachhaltigkeit in Schule und Ausbildung der nächsten Generationen nahe gebracht werden kann. Ziel ist es, Schülern und Auszubildenden ein Gefühl für nachhaltige Energietechnologien zu geben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen Institutionen.

■ 1. Mitgliedsinstitute des FVS

Die Mitgliedsinstitute des Forschungsverbunds Sonnenenergie betreiben Schülerlabore, bei denen Praktika absolviert und Experimente in Gruppen durchgeführt werden können.

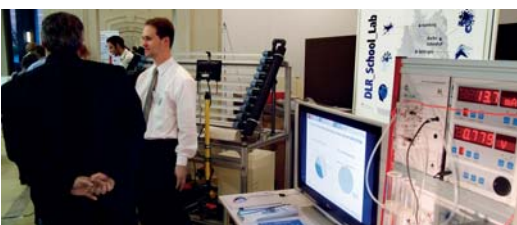
NILS am Institut für Solarenergieforschung Hameln (ISFH)



In der Niedersächsischen Lernwerkstatt für solare Energiesysteme (NILS) können Experimente zu Photovoltaik, Solarthermie und zu Brennstoffzellen durchgeführt werden. Es werden eigens entwickelten Unterrichtsmaterialien und Experimentiersystemen angeboten für den Unterricht an allgemeinbildenden Schulen.

NILS am ISFH
Am Ohrberg 1
31860 Hameln/
Emmerthal
T.: 05151 999-304
oder -412
nils@isfh.de
<http://www.nils-isfh.de>

Schülerlabore des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR)

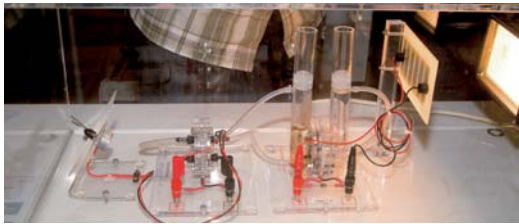


Die Schülerlabore des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) bieten Experimente zu Solarzellen, Brennstoffzellen und zu solarer Wasserreinigung.

DLR School Lab Köln
51170 Köln
T: 02203 601-3093
richard.braeucker@dlr.de
<http://www.dlr.de/schoollab/>

DLR School Lab Berlin
Rutherfordstraße 2
12489 Berlin-Adlershof
T: 030 67055-545
bernd.kirchner@dlr.de
<http://www.dlr.de/schoollab/>

Schülerlabor des Forschungszentrums Jülich



Das Schülerlabor bietet Grundlagenexperimente zu Strom und Brennstoffzellen.

Forschungszentrum Jülich

Öffentlichkeitsarbeit / Schülerlabor
52425 Jülich
Tel.: 02461 61-1428
schuelerlabor@fz-juelich.de

<http://www.fz-juelich.de/projects/schuelerlabor/>

Schülerlabor des GeoForschungsZentrums Potsdam (GFZ)



Das GFZ Potsdam zeigt z. B. ein Durchströmungsexperiment zur Erdwärme. Hierbei wird Wasser durch Gestein gepresst und nimmt dessen Wärmeenergie auf.

GeoForschungs-Zentrum Potsdam

Telegrafenberg
14473 Potsdam
T: 0331 288 1040
presse@gfz-potsdam.de

<http://www.gfz-potsdam.de/news/Schulen/index.html>

Schülerlabor des Hahn-Meitner-Instituts Berlin (HMI)



Das Schülerlabor des HMI bietet für die Klassenstufen 9 bis 13 Experimentiertage an. Z. B. können mit dem Sonnensimulator die Wirkungsgrade verschiedener Solarzellen bestimmt werden, und es wird Anschauungsmaterial zum Bau von Farbstoffsolarzellen vorgestellt.

HMI-Schülerlabor

Blick in die Materie
Glienicke Straße 100
14109 Berlin
T: 030/8062-2288
schuelerlabor@hmi.de

<http://www.hmi.de/schuelerlabor/>

REnKnow.Net c/o ISET



REnKnow.Net ist eine Internetplattform, die geprüfte Schulungsmaterialien und Forschungsberichte zu erneuerbaren Energie anbietet. Ziel ist der internationale Informationsaustausch und Wissenstransfer.

REnKnow.Net

c/o ISET
Division Information and Energy Economy
Königstor 59
34119 Kassel
T: 0561-7294-404
info@renknow.net

<http://www.renknow.net/>

2. Firmen und Organisationen

ANU-Mobil



Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung fährt mit ihrem ANU-Mobil zu Schulen und außerschulischen Organisationen. Dort werden Projektstage bzw. -wochen durchgeführt. Zum Bildungsmobil gehören Experimentiersätze, Modelle und eine Ausstellung. Themen sind Umwelt und Klima, Energiesparen, Solarzellen, Windenergie und Biomasse.

ANU-Mobil
Dr. Holger Donle
und Gabriele Dieske
Lindenallee 8
17091 Rosenow,
Gutshof Luplow
T: 039602 29340
mobil@anu-mobil.de
<http://www.anu-mobil.de/>

BINE Informationsdienst c/o FIZ Karlsruhe



Der Informationsdienst bietet u. a. Dokumentationen von Forschungsprojekten und ein Adressverzeichnis zur Aus- und Weiterbildung im Bereich erneuerbarer Energien.

BINE
Informationsdienst
Kaiserstraße 185-197
53113 Bonn
T: 0228 / 92379-0
bine@fiz-karlsruhe.de
<http://www.bine.info/>

Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.: Die DGS ist bundesweit aktiv und gleichzeitig die deutsche Sektion der International Solar Energy Society (ISES).

DGS Solar Schools Forum



Die Internetseite des „Solar Schools Forum“ ist eine öffentlich Ressource, die für jeden zugänglich ist. In 11 europäischen Sprachen werden Lehrmaterialien und Praxisbeispiele angeboten und Exkursionsziele vorgestellt.

DGS
Solar Schools Forum
info@school4energy.net
www.schools4energy.net

DGS-Fachausschuss Aus- und Weiterbildung (FAAW)



Der FAAW ist ein Fachgremium zur Implementierung der Solartechnik in Lehrinhalte verschiedenster Aus-, Fort- und Weiterbildungen für Schüler, Lehrer, Studierende oder Handwerker. Der FAAW steht auch Personen offen, die nicht Mitglied der DGS sind.

DGS-Bundes-
geschäftsstelle
Emmy-Noether-Str. 2,
Zimmer: B303 und B305
80287 München
T: 089 / 52 40 71
info@dgs.de
<http://www.dgs.de/101.0.html>

DGS-Fachausschuss Hochschulen



Der Fachausschuss Hochschule will helfen, die Lehre und Forschung an Hochschulen mit zu entwickeln, da sie wichtige Bausteine für die Nutzung der erneuerbaren Energien sind. Beispielhaft vorgestellt wurde der Diplommstudiengang Umwelttechnik an der FHTW Berlin.

Prof. Wolfgang Brösicke

FHTW Berlin • FB1
Standort Marktstraße HG023c • 10313 Berlin
T: (030) 5019-2110/3538
broesick@fhtw-berlin.de
<http://www.f1.fhtw-berlin.de>

Vorsitzender des Fachausschusses:
Prof. Dr. Klaus Vajen
Universität Kassel
Kurt-Wolters-Str. 3
34125 Kassel
T: (0561) 804 3891
hochschule@dgs.de

<http://www.dgs.de/hochschule.0.html>

Heliocentris



Die Firma Heliocentris bietet ein Lehrprogramm an zum Thema Brennstoffzellen für Schulen, Ausbildung und Universitäten: Schülerübungskästen, Experimentiersets, Modelle und Demonstrationsanlagen.

Heliocentris Fuel Cells AG & heliocentris Energiesysteme GmbH
Rudower Chaussee 29
12489 Berlin
T: 030 63926325
info@heliocentris.com

<http://www.heliocentris.com/>

Informationskampagne Erneuerbare Energien (IKEE)



Die IKEE will die Informationsbasis über Erneuerbare Energien verbessern und damit die Unterstützung bei Bevölkerung und Entscheidern für den weiteren Aufbau einer nachhaltigen Energiewirtschaft sichern. Die IKEE bietet Filme, Broschüren und Faltblätter zu den Vorteilen erneuerbarer Energien: sichere, innovative, wirtschaftliche, ressourcenschonende, nachhaltig kostensenkende Energieversorgung; Klimaschutz; Arbeitsplätze und Exportpotenzial.

Informationskampagne für Erneuerbare Energien

Stralauer Platz 34
10243 Berlin
T: 030/200535.3
kontakt@unendlich-viel-energie.de

<http://www.ikee.de/>

IKS Photovoltaik



Die Firma IKS bietet Experimentiersysteme für den Unterricht und Lehrsysteme für die berufliche Aus- und Weiterbildung zu den Themen Photovoltaik, Windenergie und Brennstoffzellen.

IKS Photovoltaik Kunsch und Schröder GbR

An der Kurhessenhalle
16B34134 Kassel
T: (0561) 9538050
info@iks-photovoltaik.de

<http://www.iks-photovoltaik.de/lehrmittel.htm>

Konferenz Rio 6



RIO 6 ist ein Treffpunkt von Wissenschafts-, Wirtschafts- und Volksvertretern sowie NGOs mit der Absicht, den Anteil der Erneuerbaren bei der Weltenergieproduktion deutlich zu erhöhen. RIO 6 wird als Nachfolgekonzferenz veranstaltet, um die Umsetzung der Ziele von Rio 1992, Johannesburg 2002 und Bonn 2004 voran zu treiben.

Kontakt:
Auf der FVS-Jahrestagung wurde die Konferenz von **Prof. Dr. Stefan Krauter** vorgestellt.

<http://www.rio6.com/>

leXsolar GmbH



Die Firma leXsolar bietet Lehrmittel, Spielzeuge und Dienstleistungen zu Photovoltaik und Brennstoffzellen vom Solarspielzeug für Kindergartenkinder über Schülerexperimentierkästen bis zu Demonstrationsexperimenten. Die leXsolar-Akademie führt Fortbildungsveranstaltungen durch für Lehrer, Ausbilder und Kindergärtner. Das Themenspektrum reicht von einer spielerischen Einführung in die Solartechnik bis hin zu anspruchsvollen physikalischen Experimenten.

leXsolar GmbH
Kesselsdorfer Str. 216
01169 Dresden
T: 0351 41389960
info@lexsolar.de

<http://www.lexsolar.de>

Naturfreundejugend



Die umweltpädagogische Aktion „Umweltdeektiv“ der Naturfreundejugend ist für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, die mehr über ihre Umwelt erfahren möchten. Es gibt Handbücher für Gruppenleiter und Aktionsfalter mit Spielen u.a. zum Thema Energie.

Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein
53424 Remagen
T: 02228 / 94 15 - 0
nfjd@naturfreundejugend.de

<http://217.160.77.95/>
www.naturfreunde.de/

Solarfriend



Solarfriend hat eine Software für Schulen entwickelt, mit der man spielerisch den Aufbau einer Solarthermieanlage lernen kann.

Solarfriend GbR
Hugo-Schrade-Straße 12
07745 Jena
kontakt@solarfriend.de

<http://www.solarfriend.de/>

Unabhängiges Institut für Umweltfragen (UfU e.V.)



Das UfU arbeitet zusammen mit dem IZT, iserundschmidt, der DGS, der Universität Magdeburg und dem ISES in dem vom BMU geförderten Verbundprojekt powerado. Mitglieder des Konsortiums haben ein Online-Spiel, Materialkisten, eine Wanderausstellung für gute Schulprojekte und andere Materialien entwickelt.

UfU e.V.
Greifswalder Str. 4
10405 Berlin
T: 030 4284993-0
mail@ufu.de

<http://www.ufu.de/>
<http://www.powerado.de>